

## Newsletter Nr. 16 - 2022

Liebe Abonnent:innen des Newsletters,

pünktlich zum Start ins neue Schuljahr liefert die Medienfachberatung des Bezirksjugendringes Oberfranken frische mediale Tipps und Tricks für euer visuelles Wohlbefinden.

Die Ferien sind vorbei und im Smartphone häufen sich die angesammelten Schnappschüsse der vergangenen Urlaubs-Abenteuer. Wir zeigen euch im heutigen Newsletter, mit welchen Apps für Android und iOS ihr mit wenigen Klicks in der Foto-Nachbearbeitung das Maximum aus euren Werken herausholen könnt. So werden aus Urlaubserinnerungen schnell kleine Meisterwerke, welche dann, *shameless plug*, natürlich beim

**Thema dieses Newsletters:**

**Foto-Bearbeitungs-  
Apps für Android &  
iOS**

## JUGENDFOTOPREIS OBERFRANKEN

hochgeladen werden können. Eine Auswahl der eingereichten Fotografien wird mit Geldpreisen und der Teilnahme an einer Ausstellung belohnt.

Das Team der Medienfachberatung und digital streetwork Oberfranken wünscht viel Spaß beim Lesen!

### Jugendfotopreis Oberfranken 2022

2022 findet zum ersten Mal seit vielen Jahren wieder der Jugendfotopreis Oberfranken statt, ein Wettbewerb für alle fotobegeisterten Jugendlichen und jungen Erwachsenen zwischen 13 und 26 Jahren in ganz Oberfranken. Das Motto des diesjährigen Jugendfotopreises ist #GRENZENLOS. Genau so ist somit auch der Raum für deine freie fotografischen Interpretation grenzenlos. Wir freuen uns auf deine kreativen Einreichungen!

Das Ziel des Jugendfotopreises ist es, eine Plattform zu schaffen, durch die sich junge Fotograf:innen kreativ ausdrücken, untereinander vernetzen und austauschen können, Unterstützung bei der Umsetzung eigener Fotoprojekte zu bieten und junge Menschen wieder neu für Angebote der Jugendkulturarbeit zu gewinnen.

Dank den Fördergeldern der Aktivierungskampagne des bay. Staatsministeriums ist die Teilnahme kostenlos.

Gerne könnt ihr die Termine in euren Netzwerken weiterverbreiten. Wendet euch bei Fragen gern an [mark.heuss@bezirksjugendring-oberfranken.de](mailto:mark.heuss@bezirksjugendring-oberfranken.de).



Quelle: Jugendfotopreis Oberfranken

## Bildbearbeitungs-Apps am Smartphone

Die interne Bildbearbeitung der eigenen Fotos ist bei weitem keine exotische Besonderheit mehr. Weitestgehend alle Smartphones bieten zusätzlich zur eingebauten Kamera auch gleich eine vorinstallierte Software zur Bildbearbeitung. Der Umfang und die Vielseitigkeit der jeweiligen Bildbearbeitungs-Software variieren aber sehr stark von Hersteller zu Hersteller und Modell zu Modell.

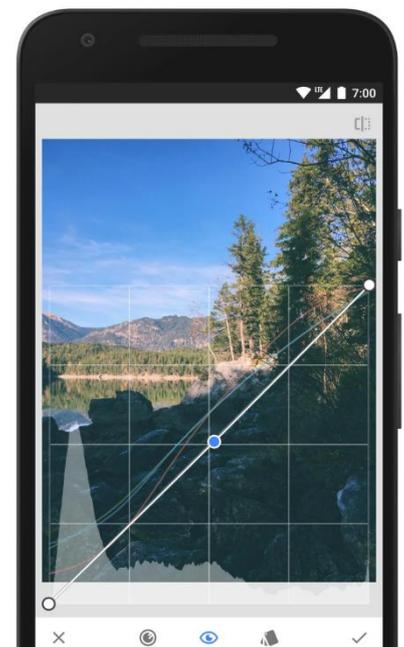
Um euch unabhängig von eurem Smartphone-Modell eine qualitativ gute und einfach zu bedienende Bildbearbeitung zu ermöglichen, empfehlen wir euch hier drei Foto-Apps, die an Android- und iOS-Geräten gleichermaßen schöne Bildergebnisse liefern.

### 1. Google Snapseed

Seit Jahren ein Dauerbrenner ist die Gratis-App Google Snapseed. Den Spitzenplatz verdient sich die komplett werbefreie App durch die Vielseitigkeit: Egal ob Basis-Bearbeitung der Höhen und Tiefen, präzise Histogramm- und Kurven-Darstellungen, perspektivisches Freistellen, RAW-Bearbeitung, lokale Anpassungen oder eine Vielzahl an Presets und Filtern, Snapseed beinhaltet (fast) jeden Aspekt der Bildbearbeitung. Trotz der Komplexität lässt sich die App sehr intuitiv bedienen und ist werbe- und kostenfrei. Wermutstropfen: DSGVO-Konformität ist bei der von Google entwickelten App nicht gegeben.

Google Snapseed kann für [Android](#) und [iOS](#) heruntergeladen werden.

Pro-level editing tools  
e.g. Curves, White Balance  
and RAW editing



Quelle: Google Play Store - Snapseed

### 2. Adobe Lightroom (Mobile)



Quelle: Google Play Store - Lightroom

Mit jahrzehntelanger Erfahrung der professionellen Bildbearbeitung punktet der Software-Hersteller Adobe in seiner Gratis-App Adobe Lightroom für Mobilgeräte. Ein Alleinstellungsmerkmal besitzt Lightroom bezüglich der Organisations-Struktur, die Adobe-Nutzer bereits von der gleichnamigen Computer-Software kennen können.

Sehr präzise Korrektur- und Anpassungswerkzeuge, Filter und weitere Funktionen zur professionellen Bildbearbeitung sind inbegriffen, jedoch manche nur im Zuge eines kostenpflichtigen Abonnements verfügbar. Eine Registrierung bei Adobe ist vor Beginn notwendig. Durch die US-amerikanische Server-Struktur ist leider auch hier keine DSGVO-Konformität gegeben.

Lightroom für Mobilgeräte kann für [Android](#) und [iOS](#) heruntergeladen werden.

### 3. Hypocam Foto-Editor

Farben sind ja so 2021. Das Besondere der App Hypocam von IOAPPS ist die strikte Reduktion auf Schwarz-Weiß-Fotografie: Bereits in der Live-Ansicht wird das Bild nur in einer monochromen Variante aufgenommen und am Bildschirm angezeigt, so dass man direkt alle Besonderheiten der Schwarzweiß-Fotografie beachten kann und so gleichzeitig die eigene Kontrast-Wahrnehmung trainiert. Auch die Anpassungswerkzeuge, Texturen und Filter sind speziell auf Schwarz-Weiß hin optimiert. Die App ist kostenlos, kann aber über In-App-Käufe mit Filtern und Texturen erweitert werden. Da sich die Entwicklerfirma und deren Server in Frankreich befinden ist Hypocam DSGVO-konform und für jeden schwarz-weißen Datenschutzbeauftragten nur wärmstens zu empfehlen.



*Quelle: Google Play Store - Hypocam*

Hypocam kann für [Android](#) und [iOS](#) heruntergeladen werden.

### Fazit

Unsere kleine Auswahl zeigt nur einen Bruchteil der Masse an verfügbaren Foto-Bearbeitungs-Apps für Android und iOS, unabhängig von vorinstalliert, gratis, als Freemium-Variante oder in kostenpflichtiger Form.

Bei solch einer großen und stetig wachsenden Auswahl ist es schwierig, genau das richtige Programm für den jeweiligen Anwendungsbereich zu finden. Gerade bei jugendlichen Smartphone-Nutzer:innen können sich technische Ansprüche, visuelle Trends und dafür benötigte Stilmittel schnell verändern. Die von uns präsentierten Apps können auch schneller als man denkt bereits im Zuge der nächsten technischen Innovation überholt und irrelevant werden. Wichtig ist demnach auch, das fotografische Grundverständnis der Bildbearbeitung dieser Apps zu verstehen, um dieses zeitlosere Wissen auch mit der nächsten App erfolgreich an Kinder und Jugendliche weitergeben zu können.

## Terminhinweise

Ihr seid noch auf der Suche nach spannenden Ergänzungen für euer Ferienprogramm? Dabei möchten wir euch mit Workshops im Bereich Gaming, Do it yourself, Film oder Radio unterstützen. Kontaktiert uns bei Interesse gerne!



### Termine der Medienfachberatung

Bei Interesse	Videosprechstunde der Medienfachberatung
	Fotografie-Seminare im Rahmen des Jugendfotopreises Oberfranken 2022
	Seminar „Hollywood-Kamera“
22.09.2022	Besser posten & flyern – Mediaschulung Landjugend in Himmelkron
28.09.2022	Click click wow – Smartphone-Fotografie Workshop im KOMM in Bayreuth
18.10.2022	Looking Good –Design-Basics Workshop bei der OKJA Fachtagung in Selb
02.11.2022	JungFM – Radio-Workshop im KOMM in Bayreuth
09.11.2022	Cybermobbing-Vortrag beim Stadtjugendring Bayreuth
18.11.2022	Medientag Burg Feuerstein Ebermannstadt

### Termine von digital streetwork

jew. Mittwoch und Freitag      Live-Streams auf twitch.tv/dswoberfranken  
um 16 Uhr

Um vorherige Anmeldung per Mail wird gebeten.

Euer Team der Medienfachberatung des Bezirksjugendrings Oberfranken

**Max Körner**

**Medienfachberater**

Bezirksjugendring Oberfranken

Opernstr. 5

95444 Bayreuth

Tel.: 0921 63310

[max.koerner@bezirksjugendring-oberfranken.de](mailto:max.koerner@bezirksjugendring-oberfranken.de)

**Mark Heuss**

**Medienfachberater**

Bezirksjugendring Oberfranken

Opernstr. 5

95444 Bayreuth

Tel.: 0921 63310

[mark.heuss@bezirksjugendring-oberfranken.de](mailto:mark.heuss@bezirksjugendring-oberfranken.de)